

EINLADUNG ZUM

**Tag des
Offenen Ateliers**

**SONNTAG, 8. OKTOBER 2017 | 11 – 18 UHR
IN RHEDA-WIEDENBRÜCK**

Birgit Frieda Amhoff

Michael Bachus

Ottilie Dreier

Karl-Heinz Essig

Helga Kirchberg

Jutta Koch

Heidi Lange-Kallerhoff

Editha Martini

Petra Rentrup

Willi Repke

Larissa Spenst

Anna Thiessen

Petra Wagener

Marianne Zimmer

Und wieder heißt es „Hereinspaziert!“

Wir waren von der Resonanz bei den Tagen des offenen Ateliers in den vergangenen zwei Jahren sehr angetan und begeistert. Aussagen wie „Schön, dass es so etwas mal in Rheda-Wiedenbrück gibt!“ und „Tolle Einblicke; es darf gerne wiederholt werden.“ bekamen wir von vielen Kunstfreunden und Interessierten zu hören. Was uns dazu beflügelt hat, wenn möglich jährlich einen solchen Tag durchzuführen. Der Termin für dieses Jahr steht: Am Sonntag, den 8. Oktober 2017, haben Sie die Gelegenheit, an verschiedenen Orten in unterschiedlichste Ateliers zu schauen und neue Arbeiten und Werke zu entdecken. Insgesamt 14 Künstlerinnen und Künstler sind diesmal an der Aktion beteiligt, die Palette der Arbeitsstätten ist so bunt und vielfältig wie die Kunstwerke selbst. Ganz unverfänglich können Sie sich mit uns austauschen, diskutieren und etwas über die individuellen Arbeits- und Denkweisen erfahren, über Intentionen und „Positionen“, wie es so schön im Kunstgewerbe heißt. Wir laden Sie herzlich dazu ein und freuen uns auf Ihren Besuch in unseren Ateliers!

Birgit Frieda Amhoff

**Atelier Frieda:
Hauptstraße 24 im Künstlerhaus Repke**

Telefon: 0160 / 94 52 72 48
E-Mail: birgitamhoff@t-online.de

*„Öffne ich einen Farbkasten, öffnet sich mir die ganze Welt.“
(J.W. v. Goethe)*

Im Zwiegespräch mit den Menschen zeichnet und malt Birgit Frieda Amhoff vornehmlich Porträts. Viele ihrer Bilder erzählen von ihren Begegnungen und emotionalen Momenten mit den Menschen in Mosambik.



Michael Bachus

**Atelier:
Burgweg 96, Nähe Stadtholz**

Telefon: 0 52 42 / 90 83 93
E-Mail: info@michaelbachus.de
Internet: www.michaelbachus.de



*„Das Leben ist eine große Leinwand,
bemale sie so bunt du kannst.“
(Danny Kaye)*

Landschaftsbilder, mediterrane Motive und abstrakte Malerei in Öl und Acryl. Der studierte Grafikdesigner vertritt mit seinen durch Unmittelbarkeit und Eleganz geprägten Exponaten einmal mehr die Tatsache, dass Malerei noch ihren zentralen Stellenwert in der bildenden Kunst besitzt.



Ottilie Dreier

**Goldschmiede Galerie:
Lange Straße 31**

Telefon: 0 52 42 / 5 45 55

E-Mail: eilitto@stars.ms

Internet: www.instagram.com/eilitto3

Im Spannungsfeld zwischen Handwerk und Kunst

Die Übergänge zwischen Alltag und Kunstraum erlebt Ottilie Dreier fließend, die Goldschmiede ist gleichzeitig Galerie, ein Raum des Erlebens von Handwerk und Malerei. Wichtigste Motive sind Menschen, deren Begegnungen und Gefühle, gleichsam wahrgenommen durch das sensible Auge einer Künstlerin. Scheinbar Unsichtbares wird dabei sichtbar.



Karl-Heinz Essig

**Atelier:
Ostenbergstraße 80, OT St. Vit**

Telefon: 0 52 42 / 3 47 80

Karl-Heinz Essigs Bilder sind „Lebensbilder“,

... die ihren Sitz im Leben immer wieder betonen, ohne dabei einer eindeutigen Deutung zu unterliegen, und somit vielschichtig interpretiert werden können. Seine Bilder sind gefüllt mit Symbolen, einerseits vom Künstler klar definiert, andererseits vieldeutige, offene Zeichen. Seine Figurenbilder werden von wesentlichen Erscheinungen getragen, seine Landschaftsbilder verströmen eine romantische Sehnsucht.



Helga Kirchberg

**Atelier:
Hauptstraße 33**

Telefon: 0 52 42 / 3 58 68

Im reizvollen Reich des Fantastischen

... lassen sich Helga Kirchbergs aus Ton gearbeitete, preisgekrönte Plastiken und Skulpturen ansiedeln. Es ist ihr Anliegen, menschliche Qualitäten, Eigenschaften und Stimmungen in eigener Komplexität zur Form zu bringen, und das mit perfektem technischen Können. Der Ton wird geformt, gebörtelt, glasiert und gebrannt – umgesetzte experimentelle Lust, die zum Nachdenken anregt.



Jutta Koch

**Atelier:
Hauptstraße 24 im Künstlerhaus Repke**

Telefon: 0 52 42 / 4 21 49

Immer wieder malt Jutta Koch Menschen in ihren Welten.

Es sind beseelte und tanzende Menschen ebenso wie suchende, gequälte oder leidende Personen. Die Künstlerin aus Rheda-Wiedenbrück scheut sich dabei nicht, auch unbequeme Themen aufzugreifen, um das menschliche Dasein in seiner Schönheit und seiner Zerbrechlichkeit ausdrucksstark und facettenreich ins Bild zu bringen.



Heidi Lange-Kallerhoff

Gastkünstlerin:
Hauptstraße 24 im Künstlerhaus Repke

Telefon: 0 52 55 / 79 02

E-Mail: HLK@paderborn.com

Internet: www.heidi-lange-kallerhoff.de



„Tanzt, tanzt, sonst sind wir verloren“

... lautet ein Ausspruch von Pina Bausch, und Heidi Lange-Kallerhoff verlor sich im Tanz... Unter dem Eindruck des Werkes von Pina Bausch entstanden zahlreiche Arbeiten: Wie in Choreographien bestechen die Figuren durch Expressivität, durch den Eindruck schneller und dennoch bewusster, gezielter Bewegung. Die Schemenhaftigkeit scheint der Ruhelosigkeit geschuldet zu sein – kaum wahrnehmbar in der gewünschten Schärfe...



Editha Martini

Atelier:
Georgstraße 7

Telefon: 0 52 42 / 3 64 44

E-Mail: info@editha-martini.de

Internet: www.editha-martini.de

Augenblick mal!

Haben Sie Lust auf Objektkunst im Großen wie im Kleinen? Dann lassen Sie sich entführen in eine Welt der Träume und Phantasie. Sie sind herzlich willkommen!



Petra Rentrup

**Holzbildhauerei, Atelier:
Rentruper Straße 4, OT St. Vit**

Telefon: 0 52 42 / 32 81
E-Mail: info@rentrup.de
Internet: www.rentrup.de

Dem Natürlichen Form geben.

Steht Petra Rentrup vor einem Holzstamm, sind für sie die Maserung des Holzes sowie der Wuchs des Baumes mit all seinen Verästelungen das Spannende und Inspirierende daran. So entsteht aus einem stehenden Stamm oder aus einem liegenden Baum genau das, was in ihm steckt. Mal sind es figürliche Arbeiten aus der Tierwelt, mal Abbilder von Menschen in verschiedenen Posen. Mal naturbelassen, mal farblich gefasst.



Willi Repke

**Atelier für Glasgestaltung:
Hauptstraße 24 im Künstlerhaus Repke**

Telefon: 0 52 42 / 3 52 50
E-Mail: willi@repke-unicart.de
Internet: www.repke-unicart.de

Faszination Glas in all seiner Farbigkeit, Klarheit und Lichtigkeit

Willi Repke bedient sich im Schaffungsprozess seiner Objekte der Techniken des Glas- und Aquarellglasfusings, hochwertige Glasteile und pulverisiertes Glas werden dabei verschmolzen. Wie zum Beispiel irisierendes Bullseyeglas, das bis zu drei Lagen verschmolzen wird und teilweise mit Schwarzlotzeichnung versehen ist.



Larissa Spenst

**Atelier:
Röckinghausener Straße 32**

Telefon: 01 60 / 7 50 29 21
E-Mail: larissaspenst@web.de



Jeder Pinselstrich eine Aussage

Die expressive informelle Öl-Malerei geht eine wunderbar leichte Co-Existenz mit der monochromen Tuschemalerei ein und lässt Raum für individuelle Entdeckungen des Betrachters. In ihrem Ausdruck, ihrer Einstellung und Entwicklung frei zu sein, ist das, was die Wiedenbrücker Malerin Larissa Spenst inspiriert und ausmacht. Dabei pflegt sie keinen festgelegten Stil, sondern lässt sich gern von spontanen Stimmungen und Momenten mitreißen.



Anna Thiessen

**Atelier:
Röckinghausener Straße 32**

Telefon: 01 72 / 5 25 00 35
E-Mail: athies777@googlemail.com



Nur mit dem Herzen sieht man wahrhaftig

Ehrliche und wahrhaftige Momentaufnahmen, sei es im Alltag oder auf Reisen, kennzeichnen die vorzugsweise in SW gehaltenen Fotowerke der Fotografin Anna Thiessen. Dabei müssen die Bilder nicht zwangsläufig technisch perfekt sein, sie müssen einen puren, authentischen Augenblick festhalten, ein Gesichtsausdruck, eine Geste, eine zufällige Komposition. Sowohl negative wie positive Gefühle dürfen sie auslösen. Gleichgültig lassen sie einen nicht.



Petra Wagener

**Atelier:
Hauptstraße 24 im Künstlerhaus Repke**

Telefon: 0176/28 77 77 10
E-Mail: Petrawagener@me.com

Zwischen Abstraktion und Erkennbarem

Ihre vornehmlich ungegenständlichen Arbeiten auf Holz und Leinwand werden lebendig durch oft kräftige, strukturierte Farbaufträge aus unterschiedlichen Materialien. So entstehen Farbstimmungen, die ihre eigene Geschichte erzählen und dem Betrachter Raum für individuelle Fantasien geben.



Marianne Zimmer

**Atelier „Räume und Wege“:
Hauptstraße 24 im Künstlerhaus Repke**

Telefon: 01 73 / 7 01 27 53
E-Mail: mariannezimmer@t-online.de
Internet: www.marianne-zimmer.de

„Der Tanz, der in uns lebt, ist wie ein Traum. Nur wir können ihn träumen, ihm physische Form geben und ihn leben. Und wenn wir unseren Tanz nicht tanzen, wer soll es sonst tun?“ (Gabriele Roth)

Kreative Tanz- und Körperarbeit, Beratung und Supervision, bringen Bewegung in unser Leben. Gefühle, Gedanken, Erlebtes auszudrücken, das verbindet die Menschen des Künstlerhauses. Marianne Zimmer selbst versteht sich weniger als Künstlerin – lässt sich aber sehr gern von der besonderen Atmosphäre des Hauses inspirieren, um in ihrer Arbeit mit Einzelpersonen und Gruppen kreative und individuelle Ausdruckskräfte für die persönliche Entfaltung und Weiterentwicklung zu entdecken.



Die Ateliers und Veranstaltungsorte

(in alphabetischer Reihenfolge)

1 Burgweg 96, Nähe Stadtholz

Michael Bachus

2 Georgstraße 7

Editha Martini

3 Hauptstraße 24, Künstlerhaus Repke

Birgit Frieda Amhoff

Jutta Koch

Heidi Lange-Kallerhoff

Willi Repke

Petra Wagener

Marianne Zimmer

4 Hauptstraße 33

Helga Kirchberg

5 Lange Straße 31, Goldschmiede Galerie:

Ottilie Dreier

6 Ostenbergstraße 80, OT St. Vit

Karl-Heinz Essig

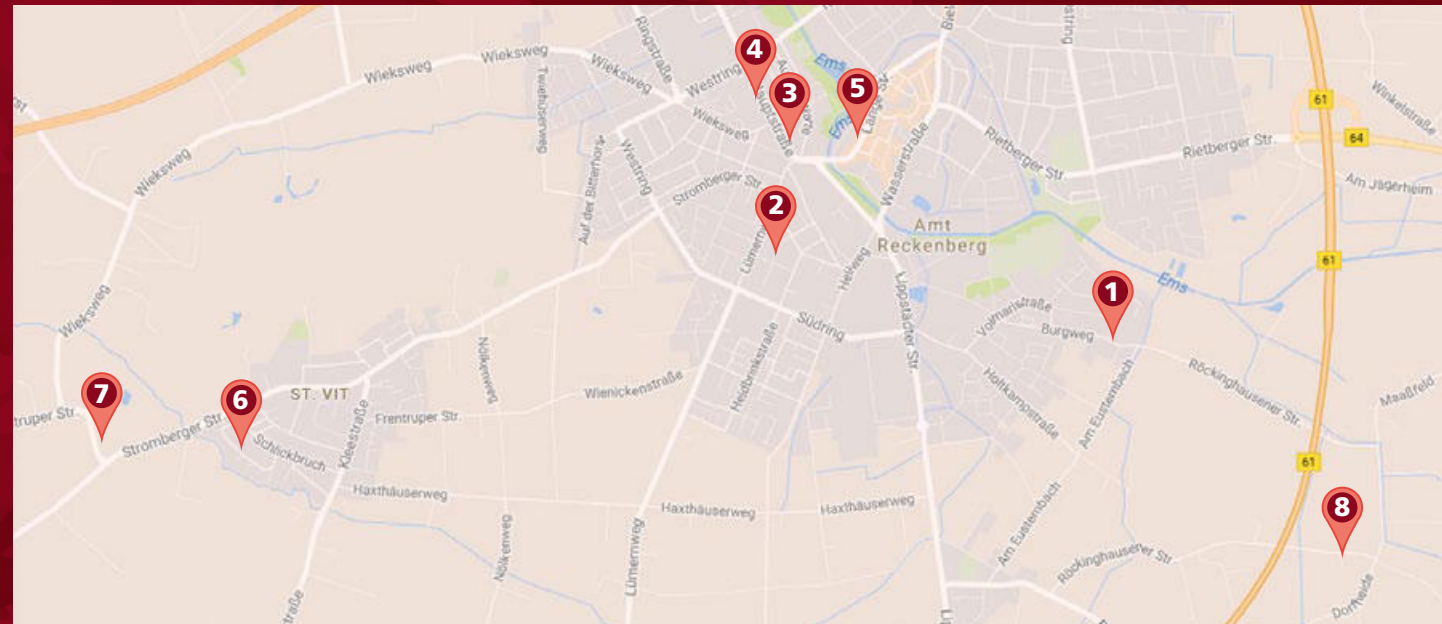
7 Rentruper Straße 4, OT St. Vit

Petra Rentrup

8 Röckinghausener Straße 32

Larissa Spenst

Anna Thiessen



HINWEIS

Uns ist bewusst, dass es vielleicht im Aktionszeitraum von 11 bis 18 Uhr nicht möglich sein wird, alle geöffneten Ateliers zu besuchen.

Wir freuen uns aber auch im Nachhinein über Ihren Besuch in den Ateliers, gerne nach Absprache. Sie sind herzlich willkommen!

Ihre teilnehmenden
Künstlerinnen und Künstler